

Stadt-Theater.

Heute, Montag den 30sten September 1844:

Die Suidin.

Große romantische Oper in fünf Aufzügen, nach dem Französischen
des E. Scribe.

Musik von Halevy.

Personen:

Fürst Leopold	Herr Kaps.
Prinzessin Gudora, Nichte des Kaisers, dessen Verlobte	Dem. Fazede.
Cardinal Brogni, Präsident des Conciliums zu Constanz	Herr Lehr.
Cleazar, ein Jude, Juwelier	Herr Wurda.
Recha, seine Tochter	Mad. Fehringcr.
Roderich, Ober-Schultheiß der Stadt Constanz	Herr Vost.
Albert, Obrist der kaiserlichen Leibwache	Herr Paetsch.
Ein Offizier der päpstlichen Leibwache	Herr Frohn.
	Herr Wesser.
	Herr Leubner.
Bürger von Constanz	Herr Hollmann d. ä.
	Herr Wendt.
	Herr Linden.
	Herr Wiemann.

Stumme Personen:

Sigismund, Kaiser der Deutschen.
Ein Erzbischof. Bischöfe. Prälaten. Ritter.
Geistliche und Mönche verschiedener Orden, als Legaten zu dem Concilium.
Reichsfürsten. Damen. Rathsherrn. Wappenherolde des Kaisers und des Cardinals.
Pagen des Kaisers, des Cardinals und der Prinzessin.
Herolde. Fahnenträger. Ministranten. Chorknaben und Kirchendiener.
Soldaten. Trabanten. Pönitentes.
Zünfte und Handwerksilden. Juden und Jüdinnen. Volk.

Ort der Handlung: Constanz am Bodensee, im 15ten Jahrhundert.

Die Gesänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 8 Schill. zu haben.

Im ersten Acte:

Pas d'ensemble,

ausgeführt von den Herren Benoni und Maximilien, den Damen Delechauz und Müller

Im dritten Acte:

Pas de deux,

ausgeführt von Dem. Delechauz und Herrn Maximilien.

Tanz der Hof-Narren,

ausgeführt von Herrn Benoni, den Damen Müller, Meinicke, Salinger, Schaaf, u.

Dem. Evers unpäßlich.

Casse-Öeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.